

AUS DEM RATHAUS

Das Magazin der Stadtgemeinde Freistadt



**Kultursommer
in Freistadt**



Fotos: Luk-Dombrecht (1), Militärmusik NÖ (1), Loucaz Steinherr www.buntbewegt.at (1), Giamaria Gava (1), Florian Voggeneder (1), Kaspar.Langeder (1), AFAR (1), Landor (1)

Ferienpass

Rund 50 Veranstaltungen,
Ausflüge und spannende Workshops

Vor den Vorhang

Die Stadtgemeinde ehrte
verdiente Persönlichkeiten

Sommerbaustellen

Ein Überblick über die
Maßnahmen im Straßenbau

Foto: Nicole Stummer



Liebe Freistädterinnen und Freistädter!

Die Ferien sind da! Ich wünsche allen Schülerinnen und Schülern sowie den Lehrkräften eine schöne und erholsame Zeit. Mit unserem Ferienpass kommt auch bestimmt keine Langeweile auf. Ein großes Dankeschön an alle Vereine, Organisationen und helfenden Hände, die unser tolles Ferienprogramm mitgestalten!

Danke an das Team der Freizeitbetreuung!

Herzlich bedanken möchte ich mich auch bei unseren Mitarbeiterinnen der schulischen Freizeitbetreuung. Ab Herbst werden sie ins Netzwerk des OÖ Hilfswerks übernommen. Mit der Auslagerung zum OÖ Hilfswerk legen wir den wichtigen Bereich der Nachmittagsbetreuung/Schulassistentin in erfahrene und professionelle Hände. Ich bedanke mich bei allen Mitarbeiterinnen für ihre großartige Arbeit und wünsche ihnen auch weiterhin alles Gute!

Transparenz und volle Aufklärung

Wir wurden in den letzten Monaten vom Landesrechnungshof geprüft. Das Thema ist in vielen Medien aufgeschlagen, ich nehme auch in dieser Ausgabe noch einmal ausführlich Stellung (Seite 8). Es ist mir wichtig, dass wir den Prüfbericht transparent diskutieren und die Vorwürfe vollständig aufklären.

Grüne und lebenswerte Stadtmitte

Mit unseren Schwammstadt-Bäumen ist unser Hauptplatz grüner und lebenswerter geworden. Ich freue mich, dass wir mit diesem Projekt nun auch für einen Klima-Preis nominiert sind. In Sachen Klimaschutz sind wir seit vielen Jahren eine Vorzeigegemeinde. Ich danke meinen VorgängerInnen für ihren Weitblick und will diesen Weg konsequent fortsetzen. Denn es ist unsere gemeinsame Verantwortung, künftigen Generationen eine lebenswerte Welt zu hinterlassen.

In den nächsten Wochen hat Freistadt kulturell enorm viel zu bieten: Theater, Sommerkino, Konzerte und vieles mehr.

Ich wünsche Ihnen einen schönen Sommer und freue mich, wenn wir uns bei unseren tollen Veranstaltungen treffen!

Herzlichst
Ihr Bürgermeister

Christian Gratzl



P&R-Anlage

140 zusätzliche Parkplätze bis Ende Oktober. (Seite 4)



Schwammstadt

Nominierung für grenzüberschreitenden Klima-Award. (Seite 5)



Prüfbericht

Volle Transparenz und Aufklärung. (Seite 8)



Genussfreitag

Konzert der Militärmusik OÖ, Kids Day, Wein- und Bierfest uvm. (Seite 12)

Spaß mit dem Ferienpass

Rund 50 Veranstaltungen, Workshops und Ausflüge garantieren einen Sommer voller Abenteuer in Freistadt

Kreatives, Sportliches, Informatives und Spannendes – für jedes Alter und jeden Geschmack ist im Freistädter Ferienpass ein Angebot dabei. So wird in der freien Zeit bestimmt keine Langeweile aufkommen!

Mach mit bei der Geocache-Wanderung, tauche ein in die musikalische Zauberwelt, lerne Verteidigungstechniken kennen und blicke hinter die Kulissen von Polizei und Rotem Kreuz. Oder wähle aus einem der zahlreichen Sportangebote: Tennis, Stocksport, Radfahren, Klettern, Schach uvm.



Am 7. September kannst du die Rotkreuz-Dienststelle kennenlernen. (Foto: RK Freistadt)

DANKE an alle Veranstalter!

Alle Ferienpass-Aktivitäten findest du im Internet unter www.unser-ferienprogramm.de/freistadt. Hier veröffentlichen die Veranstalter alle wichtigen Infos zu ihrem Programm und können auch kurzfristige Änderungen zeitgerecht an die Teilnehmer kommunizieren. Über die Website kannst du dich auch



Der ÖAAB veranstaltet wieder die beliebte Schifferregatta im Rahmen des Ferienpasses. (Foto: ÖAAB)

gleich für dein Wunschprogramm anmelden. Wir haben uns heuer dazu entschlossen, Papier zu sparen und den Ferienpass nur noch online anzubieten, zumal die Jugend ohnehin mit den digitalen Medien bestens vertraut ist.

„So ein tolles und umfangreiches Ferienprogramm kann nur mit vereinten Kräften gelingen! Ein großes Dankeschön an alle Veranstalter, an alle freiwilligen Helferinnen und Helfer, die unseren Kindern und Jugendlichen ihre Zeit schenken. Wir wünschen schöne und ereignisreiche Sommerferien und viel Spaß mit dem Freistädter Ferienpass“, so Bürgermeister Christian Gratzl und Jugendstadtrat Clemens Poißl.



Hier geht's zum Freistädter Ferienpass!

Kinderbetreuung im Sommer

Spielesommer und Sprachwochen sind gut gebucht

„Mein Ziel ist es, die Kinderbetreuung in Freistadt so flächendeckend zu gestalten, dass Eltern entspannt und mit gutem Gefühl ihren Alltag leben können. Mit der Ferienbetreuung für alle Altersgruppen haben wir bereits einen großen Teil erledigt“, freut sich Schulstadträtin Karin Kolm, dass die Sommerbetreuungs-Angebote gut gebucht sind. Der Spielesommer findet heuer erstmals sieben Wochen und für Kindergarten- und Schulkinder getrennt statt, sodass die Ferienbetreuung zielgerichtet für die jeweilige Altersgruppe organisiert werden kann.

Stundenweise Entlastung durch Oma-Dienst

„Babysitter-Services wie beispielsweise der Oma-Dienst sorgen auch außerhalb der Ferienzeit für eine liebevolle Betreuung unserer Kinder“, so die Stadträtin weiter. Der Oma-Dienst des katholischen Familienverbandes bietet eine stundenweise Entlastung und Unterstützung durch „Leih-Omas“ an, wobei das auch Studentinnen oder andere Betreuungspersonen sein können. Sie betreuen Kinder für ein paar Stunden in der Woche in ihrer gewohnten Umgebung und erhalten dafür zwischen 6 und 10 Euro pro Stunde plus Fahrtkostensersatz. Leih-Omas sind haftpflicht- und unfallversichert.



Der Oma-Dienst des katholischen Familienverbandes bietet eine stundenweise, familiennahe und regelmäßige Kinderbetreuung an.

Alle Infos zu diesem Betreuungsangebot finden Sie unter www.omadienst.info.

Neue Leih-Omas sind jederzeit herzlich willkommen. Interesse? Dann kontaktieren Sie Barbara Mayr unter 0732 / 7610-3432 oder omadienst-ooe@familie.at.

Ausbau P&R-Anlage in vollem Gange

Ende Oktober stehen zusätzlich 140 PKW-Abstellplätze zur Verfügung



Die Erweiterung der Park&Ride-Anlage ist in vollem Gange. Im Vollausbau wird die Anlage Platz für 237 PKWs bieten.

140 zusätzliche PKW-Abstellplätze entstehen in den nächsten Monaten im Süden von Freistadt. Seit 19. Juni rollen die Bagger, bis Ende Oktober sollen die Bauarbeiten abgeschlossen sein. Im Endausbau wird die Park&Ride-Anlage Platz für insgesamt 237 PKWs bieten.

Seit April 2021 ist die Anlage in Betrieb. 97 PKW-Stellplätze wurden in der ersten Ausbauphase realisiert; nun wird die Anlage Richtung Süden vergrößert. Die Straßenmeisterei Freistadt führt – wie schon in der ersten Phase – die Bauarbeiten aus. Neben den zusätzlichen 140 Parkplätzen werden auch vier E-Lade-Parkplätze und neun Moped- bzw. Motorradabstellplätze errichtet. Die Fahrradabstellanlage wird überdacht und von 20 auf 32 Plätze erweitert.



Die Sommerbaustellen im Überblick

200.000 Euro für Maßnahmen im Straßenbau

Straßenbauprogramm:

- Neugestaltung der Kreuzung St. Peter-Straße/Kreuzweg: Verbesserung des Einmündungswinkels u. Vergrößerung der Aufstellflächen für Fußgänger
- Barrierefreie Gestaltung der Marianumkreuzung: Gehsteigabsenkungen und taktiles Leitsystem für Sehbeeinträchtigte
- Neuhofstraße: Straßenverbreiterung im Bereich der neuen Wohnanlage (Neue Heimat)
- Wiesmühlbrücke: Sanierung mittels Gussasphalt
- Gehsteig beim Hotel Freigold: Errichtung und abschnittsweise Sanierung
- Fadinger- und Zellerstraße: Sanierung mittels Dünnschichtdecke (bereits erledigt)

„Die allgemeine Finanzlage der Gemeinde zwingt uns beim Straßenbau zum Sparen. Gerade einmal 200.000 Euro stehen heuer dafür zur Verfügung“, berichtet Infrastrukturstadtrat Rainer Widmann. „Im Verkehrsausschuss waren wir uns einig, neben unbedingt notwendigen Straßen- und Gehsteigsanierungen Maßnahmen für mehr Sicherheit zu setzen. Deshalb wird die Kreuzung St. Peter-Straße/Kreuzweg neu gestaltet und die Marianumkreuzung für Sehbeeinträchtigte und RollstuhlfahrerInnen optimiert. Für RadfahrerInnen arbeiten wir mit externen Beratern an einer machbaren Nord-Südverbindung durch die Stadt mit Anbindung an das regionale Radwegnetz.“



Taxi Andi ist neuer Vertragspartner

Citymobil-Betreiber

Hallo Taxi 07942 / 756 75
 Taxi Andi 0664 / 144 55 55
 Taxi Friesenecker 07942 / 723 54
 Taxi Gerhard 0664 / 513 23 24
 Taxi Plöchl 0664 / 833 888 4

Das Freistädter Citymobil hat Zuwachs bekommen: Mit Taxi Andi, Andreas Larndorfer aus Oberwindhaag, gibt es nun einen fünften Anbieter. Mit dem Citymobil fahren Sie von Montag bis Samstag zwischen 6 und 20 Uhr um 3 Euro pro Fahrt innerhalb der Stadtgrenzen (mit Sozialmarkt-Karte ermäßigt um 2 Euro). Citymobil-Gutscheine sind im Bürgerservice im Rathaus erhältlich.

Auch Jugendtaxi-Partner

Taxi Andi bietet übrigens auch Fahrten mit dem Jugendtaxi an. Das Freistädter Jugendtaxi gibt es seit Jahreswechsel. Jugendliche im Alter zwischen 14 und 21 Jahren sparen sich dabei zwei Drittel der Taxikosten, wenn sie folgende Voraussetzungen erfüllen: Sie haben eine gültige 4youCard und die 4youCard-App (die Gutscheine dafür können im Rathaus freigeschalten werden) und nutzen das Jugendtaxi zwischen 20 und 6 Uhr früh bei einem der teilnehmenden Betriebe; neben Taxi Andi sind das auch Taxi Gerhard und Habbi Taxi. Nähere Infos erhalten Sie auf unserer Homepage. Gerne hilft auch das Team im Bürgerservice.

Lebenswerte Stadtmitte

Schwammstadt in Endrunde für grenzüberschreitenden Klima-Award

Unser Hauptplatz ist grüner und lebenswerter geworden: Die vier Hopfenbuchen, die nach dem innovativen Schwammstadt-Prinzip gepflanzt wurden, sorgen an heißen Sommertagen für Abkühlung und werden – wenn sie entsprechend gewachsen sind – wertvollen Schatten spenden. „Unser Hauptplatz ist ein zentraler Lebensmittelpunkt, ein Ort der Begegnung. Mit den neuen Bäumen und den gemütlichen Sitzgelegenheiten erhöhen wir den Wohlfühlfaktor“, freut sich unser Bürgermeister Christian Gratzl.

Ab 1. August mitvoten!

Mit diesem Vorzeigeprojekt haben wir es in die Endrunde für den grenzüberschreitenden Klimapreis „Adaptterra Award“ geschafft. Eine Fachjury wählte aus 33 Projekten die besten Klimawandel-Anpassungsmaßnahmen im österreichisch-tschechischen Grenzgebiet aus – unsere Schwammstadt ist im Finale! Über den Sieg entscheidet die Öffentlichkeit. Ab 1. August kann online abgestimmt werden. Wir informieren über unsere Homepage und Social-Media-Kanäle und hoffen auf viel Unterstützung in der Bevölkerung!



Mehr Grün und neue Sitzgelegenheiten werten unsere Stadtmitte auf.

Schulische Freizeitbetreuung wird professionalisiert

Qualitativ hochwertige Betreuung vor, während und nach dem Schulbetrieb

Ab dem Schuljahr 2023/24 übernimmt das OÖ Hilfswerk an den Volksschulen 1 und 2 sowie an der Musikmittelschule die Früh- und Mittagsaufsicht, die Schulassistentenstunden sowie die Führung der schulischen Nachmittagsbetreuungen. In Zukunft werden die gesamte Organisation, Anmeldung sowie die Abrechnung der Elternbeiträge über das OÖ Hilfswerk erfolgen. Die bestehenden Mitarbeiterinnen der Stadtgemeinde werden in das Netzwerk des OÖ Hilfswerkes übernommen, bei Bedarf auch neue KollegInnen in das Team integriert. Erfahrene SchulassistentInnen übernehmen wie bisher unter Anleitung der Schule Tätigkeiten zur Unterstützung von SchülerInnen mit sonderpädagogischem Förderbedarf. Im Freizeitteil der Nachmittagsbetreuungen wird auf die Interessen und Begabungen der Kinder eingegangen, um diese gezielt in ihrer Entwicklung zu fördern und zu unterstützen.



Eine enge Abstimmung zwischen Schulen, Gemeinde und OÖ Hilfswerk garantiert eine qualitativ hochwertige Betreuung. Am Bild vorne von links: Gertrude Wilfing (Schulleiterin VS 1), Birgit Riegler (OÖ Hilfswerk), Schulstadträtin Karin Kolm, Christoph Aumayr (Leiter Bürgerservice). Hinten von links: Bgm. Christian Gratzl, Alexandra Lindner (Schulleiterin MMS) und Daniela Elmecker (Schulleiterin VS 2).

Suche nach neuen MitarbeiterInnen

Am Standort Freistadt ist das OÖ Hilfswerk noch auf der Suche nach MitarbeiterInnen und/oder Vertretungen (geringfügig oder Teilzeit), vorzugsweise nachmittags. Gesucht werden:

- Diplomierter Gesundheits- und KrankenpflegerIn (DGKP) zur Betreuung eines Kindes mit Beeinträchtigung an der VS 2 (ca. 21 Wo-Std., vormittags)
- MitarbeiterInnen und Aushilfen (ca. 10-15 Wo-Std.) für die Schülernachmittagsbetreuung an der VS 2

Bewerbungen bitte an: freistadt@ooe.hilfswerk.at
 Kontakt: Birgit Riegler 0664 / 80765 1950

Sommer ist „theaterzeit“ in Freistadt!

Festival der Künste von 14. Juli bis 5. August in der Messehalle



Mit Spannung erwarten wir die Theaterinszenierung von Ulf Dückelmann: „Der verlorene Sohn“. (Foto: Loucaz Steinherr/www.buntbewegt.at)



„SOUL/Oder die seltsamsten Menschen der Welt“ laden am 5. August um 20 Uhr zur Literaturzeit. (Foto: Zimmertheater Rostweil)

Mit einem spannenden Programm-Mix aus Theater, Film, Literatur und Musik bespielt das großartige Team der theaterzeit//Freistadt heuer wieder drei Wochen lang die große Bühne in der Messehalle. Das Motto der diesjährigen Festival-Ausgabe lautet „Traum & Wirklichkeit“. Im Mittelpunkt des Geschehens steht die Theaterinszenierung „Der verlorene Sohn“ von Ulf Dückelmann, eine emotional packende und spannende Geschichte, bei der sprichwörtlich kein Stein auf dem anderen bleibt.

Neben dem Theaterstück stehen noch viele weitere kulturelle Highlights auf dem Spielplan, wie etwa das Movable „The King: My Lebn“, eine unkonventionelle Film-Konzert-Show, die beliebte Kinder-Kreativ-Woche oder ein Filmwettbewerb für junge Filmschaffende (Puls!Film Award). Zur „Literaturzeit Freistadt“ am 4. und 5. August werden renommierte Schriftsteller in Freistadt erwartet. Freuen Sie sich auch auf die Spielfilmpremiere von „Jedermanns Heimat“ und lernen Sie bei der Volkstheater-Börse die oberösterreichischen und bayrischen Theatervereine kennen.

Alle Infos zum Programm und Ticketverkauf finden Sie unter www.theaterzeit.at.

Wir freuen uns auf ein einzigartiges Festival der Künste und eine außergewöhnliche Theaterzeit in Freistadt!

Festival-Highlights

Der verlorene Sohn // Theater

Premiere 14.7. weitere Termine: 20./21./22./27./28./29. Juli um 20.00 Uhr

Volkstheaterbörse // Theatertreffen OÖ & Bayern

23.7. um 18 Uhr

Puls!Film Gala // Verleihung des Puls!Film Award 2023

26.7. um 20.00 Uhr

Jedermanns Heimat // Spielfilmpremiere

1.8. um 20.00 Uhr

The King: My Lebn // Movable

2.8. um 20.00 Uhr

Literaturzeit // Literatur/Performance/Messe

4.&5.8. ab 18.30 Uhr

Originalklang-Konzerte

Drei Sommer- und ein Nachtkonzert beim Barockmusik-Festival

Im Juli veranstaltet der Verein Labyrinth für die Freunde der Alten Musik wieder vier Konzerte im Rahmen des Barockmusik-Festivals. Die Stadtpfarrkirche und die Filialkirche von St. Peter bieten den Darstellenden wie den Zuhörenden den wunderbar stimmigen Rahmen für diesen „Originalklang“ auf historischen Instrumenten. Namhafte KünstlerInnen der internationalen Kunstszene wie Gunar Letzbor und Franziska Fleischanderl sind bei uns in Freistadt zu hören. Konzipiert wurde dieses hochkarätige Festival vom Organisten und Cembalisten Bernhard Prammer. Im Anschluss gibt es bei Schönwetter die Möglichkeit, sich vor der Kirche bei einem gratis Getränk auszutauschen und das Erlebte nachwirken zu lassen.

VVK € 17,- (Abo für 3 Konzerte € 45,-/für alle 4 Konzerte € 60,-) erhältlich bei Bücher Papier Wolfsgruber sowie unter labyrinth@gmx.at und 0664 / 4407210
AK € 22,-
Freier Eintritt für Jugendliche, Studierende und Inhaber des Passes „Hunger auf Kunst und Kultur“



Wir freuen uns auf Barockmusik auf Originalinstrumenten: an vier Abenden im Juli in Freistadt! (Foto: Georg Thum)

12.7., 20.30 Uhr, Stadtpfarrkirche
Ensemble L'Arpa Festante Consort: Soli Deo Gloria
14.7., 22.00 Uhr, Filialkirche St. Peter
Klangkünstlerin Franziska Fleischanderl (Salterio): Il dolce Conforto
19.7., 20.30 Uhr, Stadtpfarrkirche
Ensemble Ars Antiqua Austria: Im Geigenhimmel
26.7., 20.30 Uhr, Stadtpfarrkirche
Ensemble MokkaBarock: Die Route des Kaffees

Kino unterm Sternenhimmel

Im August ist wieder Sommerkino in der Salzgasse

Die Local-Bühne lädt im Sommer wieder zum Open-Air-Filmvergnügen an die schönsten Orte des Landes: u.a. auf den Braunberg, in den Schlosspark nach Kefermarkt sowie in unsere wunderschöne Salzgasse. Letztere bietet von 11. bis 26. August täglich die Kulisse für ein abwechslungsreiches Filmprogramm (abzurufen unter www.local-buehne.at).

Die Filme beginnen jeweils bei Einbruch der Dunkelheit. Karten gibt es beim Open-Air-Kino ausschließlich an der Abendkasse. Sollte das Wetter nicht mitspielen, gibt es entweder eine Schlechtwetteroption vor Ort oder der Film wird um 20.30 Uhr im Kino gezeigt. Ab 17 Uhr des jeweiligen Veranstaltungstages informiert die Local-Bühne auf ihrer Website über die Wettersituation und gibt gerne auch telefonisch unter 07942/777 11 Auskunft.

Heimattilmsfestival 23.–27. August

Mit dem 36. Festival DER NEUE HEIMATFILM von 23. bis 27. August nimmt der Kinosommer seinen Höhepunkt. An fünf Festaltagen laden rund 50 internationale und nationale Spiel-, Dokumentar- und Kurzfilme – darunter zahlreiche Österreich-Premieren – dazu ein, sich mit dem Thema Heimat aus unterschiedlichen Perspektiven auseinanderzusetzen.



Erleben Sie unvergessliche Filmmomente unterm Sternenhimmel: im Sommerkino in der Salzgasse von 11. bis 26. August. (Foto: Florian Voggeneder)

Zahlreiche RegisseurInnen, DarstellerInnen und ProduzentInnen präsentieren ihre Filme persönlich in Freistadt und stellen sich in der entspannten Atmosphäre des Festivals den Fragen interessierter KinobesucherInnen. Das Programm finden Sie ab August unter www.filmfestivalfreistadt.at

Sunnseitn

Das Festival des tanzenden Publikums



Eines von vielen Highlights auf der Sunnseitn am 29. Juli in der Brauerei: das „Tzigán Gypsy Tango Trio“ aus Argentinien.

Freitag 28. Juli: WARM-UP
19:00 Wirtshaus Pamper, Guttenbrunn

Samstag 29. Juli: TANZLUST
20:00 Brauhaus Freistadt, Einlass ab 19:00
Authentische Volks- und Tanzmusik live auf sechs Tanzböden! Alle Infos zum Line-up für die Tanzlust finden Sie unter www.local-buehne.at
VVK € 23,- erhältlich unter kupfticket.com sowie im Kino Freistadt

Sonntag 30. Juli: FRÜHSCHOPPEN
10:00 Bretterbühne Neumarkt

Gassenkonzerte

Wenn die Salzgasse zum Treffpunkt für Musikbegeisterte wird



Live in Freistadt: das junge Ensemble „Roundabout“ am 15. Juli ab 19.30 Uhr in der Salzgasse – Eintritt frei! (Foto: Roundabout)

Im Sommer wird die untere Salzgasse vor dem Kino zum Treffpunkt für Musikbegeisterte. Mit den Gassenkonzerten bietet die Local-Bühne wieder ein Open-Air-Musikprogramm vom Feinsten. Das Publikum kann sich auf einen wunderbaren Querschnitt durch verschiedene Genres freuen. Die Konzerte finden bei freiem Eintritt statt, Beginn ist jeweils um 19.30 Uhr. Bei Schlechtwetter werden die Veranstaltungen in den Salzhof verlegt.

Termine:
Sa. 15. Juli, ROUNDABOUT
Sa. 22. Juli, LANDOR
Sa. 5. August, SCOMBO

Landesrechnungshof-Bericht: Volle Transparenz und Aufklärung

Gutes Zeugnis für Abfallwirtschaft, Kritik am Hotel-Grundstücksverkauf



Der Prüfbericht des Landesrechnungshofs kann in voller Länge auf unserer Homepage nachgelesen werden.

Der Landesrechnungshof hat das System der Abfallwirtschaft in Oberösterreich unter die Lupe genommen. Geprüfte Stellen waren u.a. der Bezirksabfallverband Freistadt und die Stadtgemeinde Freistadt. Am 29. Juni 2023 wurde der Prüfbericht samt Empfehlungen veröffentlicht. „Transparenz und Kontrolle in der öffentlichen Verwaltung und Politik sind wichtige Werte. Insofern sehe ich diesen Rechnungshofbericht als konstruktives Feedback und Chance, Empfehlungen für das künftige Handeln abzuleiten“, sagt dazu unser Bürgermeister Christian Gratzl.

Die Abfallwirtschaft betreffend wurde sowohl dem Bezirk als auch der Stadt Freistadt grundsätzlich ein gutes Zeugnis aus-

gestellt. Die Detailempfehlungen des Landesrechnungshofs in Bezug auf die Stadtgemeinde Freistadt sollen nun in dem für Umwelt und Abfallwirtschaft zuständigen Gemeinderatsausschuss genau erörtert werden.

Zusätzlich hat der Landesrechnungshof im Prüfbericht den Grundstücksverkauf für das Hotelprojekt in Freistadt untersucht. Im Ergebnis kommt er dabei zu dem Schluss, dass das Grundstück zu günstig verkauft worden sein soll. Als mangelhaft kritisiert werden insbesondere die zugrunde liegenden Gutachten.

„Die Stadtgemeinde hat mit der Bewertung der Liegenschaft einen allgemein beeideten und gerichtlich zertifizierten Sachverständigen mit jahrzehntelanger Praxis – auch als Amtssachverständiger in behördlichen Verfahren – beauftragt. Auf dieser Basis wurden die Entscheidungen im Gemeinderat nach bestem Wissen und Gewissen getroffen“, erläutert der Bürgermeister.

Um Klarheit zu schaffen, wird die Stadtgemeinde der Empfehlung des Landesrechnungshofs daher grundsätzlich nachkommen und sich bezüglich möglicher weiterer Schritte angesichts der Komplexität der aufgeworfenen Fragen umfassend anwaltlich beraten lassen.

„Ich stehe weiterhin zum Hotelprojekt und werde es nach Kräften unterstützen. Mir ist es wichtig, diesen Rechnungshofbericht als Chance zur Befriedung eines sonst möglicherweise noch weiter schwelenden Konflikts zu begreifen“, so der Bürgermeister.

Neu in der Innenstadt

Kürzlich eröffnete das Lokal „Super Bowl“ in der Pfarrgasse



Öffnungszeiten:

Mi und Do 11 – 14 und 17 – 20 Uhr
Fr und Sa 11 – 14 und 17 – 21 Uhr
Mo, Di, So geschlossen

Willkommensbesuch im neuen Lokal „Super Bowl“: Unser Bürgermeister freut sich über das neue Gastroangebot und gratuliert Ramona und Mirza Sallaberger sehr herzlich zur Eröffnung.

Nach langem Rätselraten ist das Geheimnis in der Pfarrgasse 20 gelüftet: Freistadt kann sich über ein neues Gastroangebot in der Altstadt freuen. Gleich neben der Bäckerei Bräuer eröffneten Ramona und Mirza Sallaberger ihr Lokal „Super Bowl“. Dort gibt es frische Bowls und Salate als Take-away oder zum Genießen im Lokal. Die Speisenauswahl für die Bowls erfolgt individuell nach einem Baukastenprinzip: Basisfüllung und Proteinquellen werden mit Zutaten getoppt. Die Auswahl ist umfangreich, gesund und bunt. Das Unternehmerpaar achtet selbst sehr genau auf eine gesunde Ernährung und möchte dies auch den Freistädtern anbieten. Ihre Devise lautet: Frische, gesunde Lebensmittel ohne unnötigen Schnickschnack und faire Preise – perfekt für die Mittagspause oder den Feierabend!



Florian Riegler
Stadtamtsleiter

„Rechnungshof-Prüfung als Chance zur Verbesserung“

Der Landesrechnungshof hat in den letzten Monaten eine Prüfung der Abfallwirtschaft in Oberösterreich sowie des Grundstücksverkaufs für das Freistädter Hotelprojekt vorgenommen (siehe auch Seite 8).

Wie läuft so eine Prüfung ab? Der Rechnungshof ist auf die Zusammenarbeit mit den geprüften Stellen angewiesen, die umfangreiche Informationen zum Prüfgegenstand zu liefern haben. Diese Verpflichtung ist gesetzlich festgehalten.

So war es auch im vorliegenden Fall. Im November 2022 erhielt die Stadtgemeinde die Information über den sogenannten „Prüfauftrag“. Es folgten mehrere Besprechungen mit Mitarbeitern des Landesrechnungshofs, umfangreiche Detailunterlagen (Abrechnungen, Aufträge, Verträge, Entscheidungen der politischen Gremien usw.) waren zur Verfügung zu stellen und zu erklären.

Die Empfehlungen des Landesrechnungshofs entfalten keine unmittelbare Wirkung, sie sind also nicht durchsetzbar wie etwa eine gerichtliche Anordnung. Aber auch wenn die geprüften Stellen nicht automatisch zur Umsetzung verpflichtet sind, so überzeugen viele Empfehlungen doch kraft ihrer Argumente.

Meiner Meinung nach sollte man derartige Prüfungen – sei es vom Land Oberösterreich als Aufsichtsbehörde der Gemeinden oder eben des Landesrechnungshofs – grundsätzlich nicht als lästige Besserwisserie, sondern als Chance zur Verbesserung begreifen.

Wir suchen Verstärkung für den Bauhof!

Aktuelle Stellenausschreibungen der Stadtgemeinde

MitarbeiterIn Wasserversorgung

- Lehrberuf Installateur (bevorzugt), Elektriker, Haustechniker
- Vollbeschäftigung (40h), unbefristetes Dienstverhältnis
- Mindestgehalt: brutto € 2.870,43
- Mittelfristig Aufstiegsmöglichkeit auf einen besser dotierten Posten (Leiter der Wasserversorgung)
- Bewerbungsfrist: 19. Juli 2023, Dienstbeginn ehest möglich

MitarbeiterIn Bauhof, Schwerpunkt Malerarbeiten

- Weitere Aufgaben: Winterdienst, Auf- und Abbau Veranstaltungen, vertretungsweise Grünraumpflege
- Vollbeschäftigung (40h), unbefristetes Dienstverhältnis
- Mindestgehalt: brutto € 2.114,40
- Bewerbungsfrist: 19. Juli 2023, Dienstbeginn nach Absprache (spätestens 1.11.)

Wir bieten: Gratis-Eintritt in die Badeanlage für die ganze Familie, günstige Essensmöglichkeit in der Schulküche, gute Krankenversicherung, betriebliche Gesundheitsförderung, etc.

Nähere Infos unter www.freistadt.at

Für Rückfragen steht Bauhofleiter Werner Eibensteiner gerne zur Verfügung (07942/72506-70).

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



Danke an unser tolles Freibad-Team!

Wir wünschen viel Spaß beim Schwimmen und Plantschen!

Sie machen alles, um den Aufenthalt im Freibad so angenehm wie möglich zu gestalten; nur das Wetter können sie nicht beeinflussen. Vielen Dank an unser tolles Team in der Badeanlage! Stehend von links: Leiter Alois Freudenthaler, Bgm. Christian Gratzl, Stadtamtsleiter Florian Riegler, Herbert Reisinger und Thomas Stampfl. Sitzend von links: Anita Wagner, Diana Thürriedl, Tanja Rossius und David Weinberger. Nicht am Bild: Gabi Kapfer und Roswitha Spantringer. Das Team freut sich auf Ihren Besuch: bei Badewetter (>20°C) in den Sommerferien täglich von 9 bis 20 Uhr (ab 16. August bis 19 Uhr). Wir wünschen viel Spaß beim Schwimmen und Plantschen und gute Erholung!

Großartiges Engagement für Freistadt

Beim Sommerempfang ehrte die Stadtgemeinde verdiente Persönlichkeiten

„Es war ein wunderbares Fest des Miteinanders! Vielen Dank an alle, die dabei waren und gemeinsam mit uns verdiente Freistädter Persönlichkeiten hochleben haben lassen“, freut sich Bürgermeister Christian Gratzl über den großen Andrang beim Sommerempfang der Stadtgemeinde.

Ehrenring für ehemaligen Stadtamtsleiter

Höhepunkt des Sommerempfangs war die Ehrung verdienter Freistädter Persönlichkeiten. Mit einem Ehrenring bedankte sich die Stadt bei ihrem ehemaligen Stadtamtsleiter Karl Wagner. Sein Nachfolger, Florian Riegler, blickte in seiner Laudatio auf das verdienstvolle Wirken von Karl „Charlie“ Wagner, der das Stadtamt von 1999 bis 2020 leitete, zurück.

Martina Miesenberger erhielt für ihre mehrjährige Tätigkeit als Mitglied des Freistädter Stadtrates ebenfalls den Ehrenring der Stadt.



Mit der Verleihung des Verdienststringes bedankte sich die Gemeinde bei Irmgard Sternbauer (3.v.l.), Erich Wurm (3.v.r.) und Primar Josef-Friedrich Hofer (2.v.l.) für ihr langjähriges Wirken und besonderes Engagement für Freistadt.

Voller Einsatz und viel Herzblut

Mit der Verleihung des Verdienststringes bedankte sich die Gemeinde bei Irmgard Sternbauer, Erich Wurm und Primar Josef-Friedrich Hofer für ihr langjähriges Wirken und besonderes Engagement für Freistadt.

Irmgard Sternbauer gestaltete mehr als 30 Jahre lang das Pfarrleben in Freistadt aktiv mit. Sie war in verschiedenen sozialen Vereinen tätig und arbeitete stets mit vollem Engagement und viel Herzblut für die Bürgerinnen und Bürger von Freistadt. Hauptbrandinspektor Erich Wurm war fast ein halbes Jahrhundert Mitglied der Berufsfeuerwehr Haberkorn, 30 Jahre lang führte er die Feuerwehr als Kommandant an. Er tat dies stets mit viel Leidenschaft und vollem Einsatz.

Primar Dr. Josef-Friedrich Hofer, der 22 Jahre lang das LKH Freistadt leitete, wurde für sein außerordentliches berufliches Engagement sowie seinen Einsatz in sozialen und kulturellen Vereinen – so war er etwa 28 Jahre lang Obmann der Jungen Philharmonie Freistadt – geehrt.

Wir bedanken uns auch an dieser Stelle noch einmal bei allen Ehrenträgern für ihr verdienstvolles Wirken um unsere Stadt!



Der ehemalige Stadtamtsleiter Karl „Charlie“ Wagner und Martina Miesenberger, langjähriges Mitglied des Stadtrates, erhielten den Ehrenring der Stadt.

Die besten Athleten vor den Vorhang!

Bei der Sportlerehrung wurden 140 erfolgreiche Wettkämpfer geehrt

Freistadt hat schon viele erfolgreiche Sportlerinnen und Sportler hervorgebracht. Auch im vergangenen Jahr holten die heimischen Athleten wieder zahlreiche Landes- und Staatsmeistertitel sowie Top-Platzierungen bei nationalen und internationalen Bewerben. Für ihre großartigen Erfolge wurden sie Anfang Juni im Rahmen der Sportlerehrung von der Stadt ausgezeichnet. Mit dabei waren Athleten aus allen möglichen Vereinen und Sparten – von Mountainbike über Taekwondo, Stocksport, Faustball, Fallschirmspringen bis hin zu Triathlon und Kraftdreikampf. „Wir gratulieren allen Geehrten auch auf diesem Weg noch einmal sehr herzlich zu ihren Erfolgen und drücken die Daumen für die nächsten Wettbewerbe“, so Sportstadtrat Clemens Poißl.



Volles Haus bei der Sportlerehrung im Salzhof! Wir gratulieren allen Geehrten sehr herzlich zu ihren Erfolgen!

Zukunftsfitte Gemeindedächer

Mit unseren PV-Anlagen sparen wir jährlich 172 Tonnen CO2 ein

Es sind genau 1.772 Solarmodule, die auf unseren Gemeindedächern Sonnenstrom erzeugen. Gemeinsam erzielen sie eine Leistung von 672 kWp. Damit könnten 131 Einfamilienhäuser mit Strom versorgt werden. 172 Tonnen CO2 sparen wir jährlich durch unsere Photovoltaikanlagen auf den Dächern der Pflichtschulen, des Bauhofs, des Feuerwehrhauses und der Tennisanlage ein.

Energiegemeinschaft spart Kosten

Kürzlich begründete die Stadtgemeinde in Kooperation mit der Firma neoom eine Energiegemeinschaft. „So können wir den produzierten Strom zwischen den Gebäuden hin und her transportieren. Wenn etwa die riesige PV-Anlage am Dach der Tennisanlage Überschuss produziert, kann dieser in der Badeanlage, dem größten Stromverbraucher, verwendet werden“, erklärt Stadtamtsleiter Florian Riegler.

Die kommunalen Dachflächen liefern auch Strom für die Anlagen der Wasserversorgung, deren Verbrauch nicht unerheblich ist: Für einen Kubikmeter Trinkwasser wird rund eine halbe Kilowattstunde für die Gewinnung, die Aufbereitung und den Transport zum Konsumenten aufgewendet.



Die PV-Anlagen auf Freistädter Gemeindedächern erzeugen Strom für 131 Einfamilienhäuser. (Foto: Martin Pröll)

„Die angespannte Budgetsituation zwingt uns auch als Gemeinde, wirtschaftlicher zu denken. Mit der Gründung der Energiegemeinschaft tun wir genau das, indem wir verfügbaren PV-Strom selbst nutzen und unsere Netzkosten minimieren“, sagt Umweltstadtrat Harald Schuh.

Nach der Testphase will die Gemeinde gemeinsam mit der Firma neoom eine Öffnung der Energiegemeinschaft für die Freistädter Bevölkerung prüfen.

Weltweite Vernetzung

Gemeinsam gegen den Klimawandel



Projektteilnehmer aus 13 Städten auf fünf Kontinenten trafen sich in Lahti, um sich über effektive Maßnahmen gegen den Klimawandel auszutauschen. (Foto: Sophie Callahan, ICLEI Institut Freiburg)



Jetzt Klima-App „Climate Campaigners“ ausprobieren!

Freistadt ist eine Vorzeigestadt in Sachen Klimaschutz. Seit zwei Jahren vernetzen wir uns sogar weltweit! Gemeinsam mit zwölf weiteren Städten auf fünf Kontinenten – darunter Dublin, Mailand, Kapstadt, Lahti (Finnland) und Linz – arbeiten wir im Rahmen des EU-Projektes „Climate Campaigners“ an Maßnahmen gegen den Klimawandel. Kern des Projekts ist die Entwicklung einer App, die Bürgerinnen und Bürger im Alltag beim Klimaschützen unterstützt. Das Projekt wird wissenschaftlich von der JKU Linz begleitet und zu 100 Prozent mit EU-Geldern finanziert. Mitte Juni trafen sich die internationalen Projektteilnehmer im finnischen Lahti zu einer Generalkonferenz. „Die Gastgeberstadt hat sich zum Ziel gesetzt, bis 2025 klimaneutral zu sein. Da kann man sich natürlich viel anschauen. In verschiedenen Workshops haben wir uns ausgetauscht und gute Ideen mit nach Hause gebracht“, berichten Christoph Aumayr und Martin Reindl, die beiden Vertreter aus Freistadt.

Radvernetzungstreffen

„Wege bereiten fürs Rad“ – unter diesem Motto fand am 31. Mai das landesweite Radvernetzungstreffen im OÖ Kulturquartier statt. „Wir haben uns dort wertvolle Tipps und Anregungen geholt, die das Radfahren und Zufußgehen besser und sicherer machen können“, berichtet Infrastrukturstadtrat Rainer Widmann, der gemeinsam mit den Radfahr- und Fußgängerbeauftragten Gerd Simon und Herbert Schaumberger und unserer Bauabteilungsleiterin Bianca Weißenböck teilnahm.



Musikalisch, kulinarisch, genussvoll!

Am 21. Juli spielt die Militärmusik OÖ beim Genussfreitag am Hauptplatz

Auf einen Genussfreitag der besonderen Art dürfen wir uns am 21. Juli freuen: Die Militärmusik Oberösterreich gastiert in Freistadt und gibt um 19 Uhr am Hauptplatz unter der Leitung von Militärkapellmeister Oberstleutnant Gernot Haidegger ein Sommerkonzert. Das Programm reicht von klassischer symphonischer Blasmusik über Wiener Klassiker bis zur Popmusik. Die Musikerinnen und Musiker treten dabei als Blasorchester, Chor und solistisch auf. Bei Schlechtwetter findet das Konzert im Salzhof statt. Eintritt frei!

Kulinarisch startet der Genussfreitag um 11.45 Uhr mit Pizza von Ahoi Street Food, abends gibt es Ciabatta. Die Bierkiste ist wie gewohnt geöffnet, an der Weinbar erhält man edle Tropfen vom Weingut Anton Judmann.



Wir freuen uns auf ein Sommerkonzert der Militärmusik OÖ am 21. Juli um 19 Uhr am Hauptplatz – Eintritt frei!



Politik und Verwaltung freuen sich auf viele Gäste bei unserem bunten Programm am Genussfreitag.

Weinfest am 14. Juli

Eine Woche vorher, am 14. Juli, findet das große Weinfest im Rahmen des Genussfreitags am Hauptplatz statt. Beginn ist um 16 Uhr, ab 17 Uhr freuen wir uns auf Live-Musik mit „The Burns“. Elf Top-Winzer aus verschiedenen Weinbauregionen Österreichs sind in Freistadt zu Gast: BARITA der Romantik Spritzer umrundet mit Kolkmann Weinen, Weingut Lehner, Weingut ArteVinea Jahn, Weingut Greindl, Weingut Ochs & Gutenbrunner, Weinbau Pucher, La Putia Sicilia, Weingut Schaupp, Weinbau Stadler und Winzerhof Steinbatz. Auch die Vinothek Il Vino ist beim großen Weinfest mit edlen Tropfen dabei.

Die perfekte Unterlage für den guten Wein serviert an diesem Freitag das Team von Café Konditorei Hubertus. Ab 11.45 Uhr gibt es Schnitzel & Schnitzelsemmerl sowie Ciabatta von Ahoi Street Food.

Kids Day am 28. Juli

Entdecken, mitmachen und Spaß haben lautet die Devise beim „Kids Day“ am 28. Juli. Um 14 und 16.30 Uhr starten geführte Segway-Touren vom Hauptplatz (ab 10 Jahren; mind. 45kg, Dauer 2,5 h). Zwischen 14 und 15 Uhr kannst du ein kostenloses Eis genießen. Viele weitere Attraktionen garantieren einen spannenden Nachmittag: Hüpfburg, Kinderschminken, Klettern, Golf, Barfußweg, Torwandschießen, Korbflchten. Die Einsatzkräfte präsentieren sich und Sir John macht lustige Luftballonfiguren.



Beim „Kids Day“ am 28. Juli werden u.a. geführte Segway-Touren angeboten.



Glühendes Eisen trifft eiskaltes Bier: Beim Bierfest am 1. September kann man Kulturstadtrat Klaus Fürst-Elmecker wieder live beim Bierstacheln erleben. (Foto: OÖ Tourismus GmbH/Maybach)

Bierfest am 1. September

Nach der sehr erfolgreichen Premiere im vergangenen Jahr laden wir am 1. September gemeinsam mit 10 Brauereien zur zweiten Auflage des Mühlviertler Bierfests. Ab 16 Uhr dreht sich am Hauptplatz alles um den Gerstensaft: Zu verkosten gibt es 50 Top-Bierspezialitäten von regionalen Privatbrauereien. Kulturstadtrat Klaus Fürst-Elmecker lässt die alte Tradition des Bierstachelns aufleben. Musikalisch begleitet wird der hopfige Nachmittag ab 17 Uhr vom Liedermacher „Beda mit Palme“. Neben den flüssigen Spezialitäten freuen wir uns auf Schnitzel und Schnitzelsemmerl, Kartoffelspiralen, Müllerwurst, Bierbrez'n und Bratwürstl, Ciabatta sowie Gerichte aus dem Smoker.

Sommer in Freistadt

Die Urlaubszeit hat begonnen. Wir freuen uns auf sonnige Tage und laue Abende. Für die Sommerausgabe der Gemeindezeitung haben wir bei unseren fünf Fraktionsvertretern nachgefragt, wie sie die heißen Sommerwochen verbringen und welche Plätze sie in Freistadt zu dieser Zeit am liebsten aufsuchen. Welche Tipps sie für Ausflüge und Unternehmungen in und rund um Freistadt haben, verraten sie in ihren Antworten.



Alexander Würzl, ÖVP

Endlich ist der Sommer da! Lange hat es dieses Jahr gedauert, doch nun - pünktlich zu Ferienbeginn - freuen wir uns umso mehr über die heißen Badetemperaturen. Tagsüber lädt unser topgepflegtes Freibad zum Verweilen und Abkühlen ein und abends bietet die heimische Gastronomie tolle Gastgärten, um den Tag ausklingen zu lassen.

Für all jene, die in solchen Tagen gerne schattige Plätze aufsuchen, empfehle ich Waldluftbaden in der Bockau oder am Flapsweg in der Zelletau.

In diesem Sinne wünsche ich uns allen einen schönen und erholsamen Sommer!



Wolfgang Affenzeller, SPÖ

Ich liebe den Sommer in Freistadt und, wer mich kennt, weiß, dass ich ein Genießer bin. Die Gastgärten in unserer Stadt laden zu vielen verlockenden Köstlichkeiten ein und die Atmosphäre im Schatten der alten Gebäude ist etwas ganz Besonderes.

Freistadt ist umgeben von schönen Wäldern und vor allem unseren Flaps-Wanderweg kann ich nur empfehlen. Waldluft wirkt sich positiv auf Körper und Geist aus – nutzen wir daher dieses Potential vor unserer Haustür.

Abkühlung an heißen Tagen bietet unser Freibad – die Rutsche, der Sprungturm und das Badebuffet warten auf uns. Mein Sommer-Motto 2023 lautet: Verbringen wir viel Zeit miteinander, denn das ist in den letzten Jahren viel zu kurz gekommen.



Marco Ratzenböck, FPÖ

Bei Hitze mache ich es wie viele andere auch: Ab in den Schatten oder ins Wasser. In Freistadt werde ich mit meiner Familie öfter ins Freibad gehen.

Freizeit Tipps im Umkreis, von meinen Kindern mehrfach geprüft: Spielplatz Reichenthal, Jagdmärchenpark Hirschalm, Motorikpark Ansfelden.

Wir können dabei die neue Oö. Familienkarte mit über 1.700 Vergünstigungen empfehlen, die Landeshauptmann-Stv Manfred Haimbuchner im Juni vorgestellt hat (www.familienkarte.at).



Herbert Schaumberger, Grüne

Ich freue mich auf Highlights wie Fantastika und Heimatfilmfestival, Fixpunkte im Sommer. Erstmals werde ich heuer bei theaterzeit//Freistadt in der Messehalle in dem Stück „Der verlorene Sohn“ mitwirken, die Zusammenarbeit mit Theaterprofis macht großen Spaß. Die Erlebnismesse mit der Mühlviertler Wiesn werde ich gerne besuchen und dort Freunde treffen. An einem schattigen Platz im Park oder an einem ruhigen Platz in der Altstadt die Ruhe genießen, ist sehr entspannend. Auch beim Linzertor im Grünen Büro findet man mich. Ich wünsche allen Freistädterinnen und Freistädtern und allen, die bei uns leben, einen schönen Sommer!



Hubert Reitbauer, WIFF

Da ich absolut kein Liebhaber von hohen Temperaturen bin, verbringen wir die heißen Sommerwochen lieber gut beschattet zu Hause auf unserem Balkon oder auf unserer Dachterrasse.

Wir haben uns in unserem Altstadthaus mit vielen Pflanzen und Blumen ein grünes Paradies geschaffen, welches wir gerne als Rückzugs- und Entspannungsort genießen.

Wenn es passt, besuchen wir auch ganz gerne mal Ausstellungen und Museen, auch in der weiteren Umgebung von Freistadt. Für mich habe ich das Angeln wiederentdeckt. Das entspannt und hilft herunterzukommen, auch wenn mal kein Fisch anbeißt.

Im August ist Messe- und Wiesn-Zeit!

Von 12. bis 15. August täglich volles Programm – Eintritt frei!



Foto: Messe Mühlenviertel

Der Vergnügungspark öffnet am Freitag, 11. August, um 17 Uhr seine Pforten. Am Montag, 14. August, ermäßigte Fahrpreise für Kinder – bis 18 Uhr.

Sie ist ein Fixpunkt im Freistädter Veranstaltungskalender: Die Mühlenviertler Wiesn mit Erlebnismesse sorgt auch heuer für informative Tage sowie beste Laune und Partystimmung. Für einen schwungvollen Wiesn-Start am Freitag, 11. August, um 19 Uhr sorgt eine Abordnung der Militärmusik Niederösterreich. Die offizielle Eröffnungsfeier geht am Samstag, 12. August, um 10 Uhr über die Bühne.

Erlebnismesse: Motto „Zukunft“

Unter dem Motto „Zukunft“ beschäftigt sich die Erlebnismesse heuer mit dem Themenbereich Technik, Natur und Klima. Im Freigelände ist die Sonderausstellung „Klimafit & Energie“ zu sehen, in der Messehalle erleben Sie „Naturgenuss im Mühlenviertel“. Für kleine und große Kinder gibt es heuer erstmals eine Lego- sowie eine Modellbau-Ausstellung.

Im Festzelt sorgt „Da Wirt 4s Fest“ wieder für kulinarische und musikalische Schmankerl. Am Samstag, 12. August, freuen wir uns auf magische Momente mit „Zwirn“ – die Band feiert 30 Jahre Musikgeschichte! Der Eintritt in die Erlebnismesse und Wiesn ist kostenlos, es ist auch kein Musikbeitrag zu leisten. Alle Infos zum Programm finden Sie unter: www.erlebnismesse.at



Die Band „Zwirn“ feiert am Samstag, 12. August, ihr 30-jähriges Bühnen-Jubiläum – ab 19 Uhr im Festzelt der Mühlenviertler Wiesn. Eintritt frei! (Foto: Band Zwirn)

Themen-Tage

- 12.8. Tag der Familien**
Trachtenmodenschau mit Elfi Maisetschläger (15 Uhr)
- 13.8. Tag der Einsatzkräfte** – mit Präsentationen und einer Einsatzübung von Polizei, Rotem Kreuz, Feuerwehr, Bundesheer und Zivilschutz; Schuhplattler-Cup
- 14.8. Tag der Senioren** – mit Landeswandertag des OÖ Seniorenbundes
- 15.8. Tag der Jugend und Vereine** – mit Oldtimertreffen

100 Jahre Rotes Kreuz Freistadt

Beim Frühschoppen am 3. September wird gefeiert!

100 Jahre Rotes Kreuz Freistadt und 20 Jahre Rotkreuz-Haus: Am ersten September-Wochenende gibt es viele Gründe zum Feiern. Das Rotkreuz-Team lädt sehr herzlich zum Frühschoppen und freut sich, wenn viele mitfeiern!

So., 3. September

im Rotkreuz-Haus Freistadt (Zemannstraße 33)

11.00 Uhr:

- Einsatzfahrzeugsegnung vor dem RK-Haus
- Frühschoppen mit „the gentlemen“
- Gutes aus der Küche bis zum späten Nachmittag
- Hüpfburg und Kinderprogramm

13.30 Uhr: Show-Einlage der Tanzgruppe Sandl

14.00 Uhr: Luftballonstart

14.15 Uhr: Tombola-Verlosung

Sa., 2. September

im Rotkreuz-Haus Freistadt (Zemannstraße 33)

18.00 Uhr:

Vortrag von OA Dr. Christoph König, Facharzt für Orthopädie und Traumatologie am Klinikum Freistadt, zum Thema künstliche Gelenke



Ortsstellenleiterin Karin Stütz und das gesamte Team freuen sich auf viele Gäste beim Frühschoppen!

Mehr als 30.000 endoprothetische Eingriffe werden jährlich in Österreich durchgeführt. Erfahren Sie alle wissenswerten Informationen rund um den künstlichen Gelenkersatz und stellen Sie Ihre Fragen direkt an den Experten. Eintritt frei!

JULI

Noch bis 30. September
Ausstellung „Gut Holz im mük“
Mi – Sa, 10 – 18 Uhr, Eintritt frei!

12. Juli

Originalklang Freistadt – Barockmusik auf historischen Instrumenten
20.30 Uhr, Stadtpfarrkirche

Frauenfrühstück

keine Anmeldung erforderlich, kostenlos
9 Uhr, Pfarrhof
Weitere Termine: 9.8., 13.9.

14. Juli

Weinfest mit Live-Musik
ab 16 Uhr, Hauptplatz

Orgelpunkt12

12 – 12.30 Uhr, Stadtpfarrkirche

Originalklang Freistadt – Barockmusik auf historischen Instrumenten
22 Uhr, Filialkirche St. Peter

14. Juli – 5. August

theaterzeit//Freistadt in der Messehalle
Programminfos auf Seite 6 u. unter www.theaterzeit.at

15. Juli

Bauernmarkt –
jeden Samstagvormittag am Hauptplatz
8 – 12 Uhr

Eisengassenfest, ab 16 Uhr
Ersatztermin: 22.7.

Gassenkonzert mit „Roundabout“
19.30 Uhr, Salzgasse, Eintritt frei!

19. Juli

Originalklang Freistadt – Barockmusik auf historischen Instrumenten
20.30 Uhr, Stadtpfarrkirche

21. Juli

Genussfreitag
Bewirtung ab 11.45 Uhr, Hauptplatz

Orgelpunkt12

12 – 12.30 Uhr, Stadtpfarrkirche



Konzert der Militärmusik OÖ
19 Uhr, Hauptplatz, Eintritt frei!

JULI



21. – 23. Juli

Qi Gong im Stadtgraben mit DI Klaus Fürst-Elmecker
Ein Angebot im Rahmen der Gesunden Gemeinde – die Teilnahme ist kostenlos!
Täglich 7.30 – 8.15 Uhr, Treffpunkt beim Labyrinth

22. Juli

Gassenkonzert mit „Landor“
19.30 Uhr, Salzgasse, Eintritt frei!

26. Juli

Originalklang Freistadt – Barockmusik auf historischen Instrumenten
20.30 Uhr, Stadtpfarrkirche

27. Juli

„Mein Sommerradio“ zu Gast in Freistadt – Motto „Family Day“
10 – 17 Uhr, Hauptplatz

28. Juli

„Kids Day“ am Genussfreitag
Bewirtung ab 11.45 Uhr, Markt u. Programm ab 14 Uhr, Hauptplatz

Finale bei Orgelpunkt12

12 – 12.30 Uhr, Stadtpfarrkirche

29. Juli

Sunnseitn – Volks- und Tanzmusik auf 6 Tanzböden
Line-up unter www.local-buehne.at
20 Uhr, Brauerei

AUGUST

3. August

Abpiff
18 – 20 Uhr, Brauerei

4. August

Genussfreitag
Bewirtung ab 11.45 Uhr, Hauptplatz

AUGUST



Foto: Julia Schober

5. August

Gassenkonzert mit „Scombo“
19.30 Uhr, Salzgasse, Eintritt frei!

11. – 26. August

Sommerkino in der Salzgasse
Filmprogramm unter www.local-buehne.at

11. August

Wiesn-Start mit der Militärmusik NÖ

12. – 15. August

Mühlenviertler Wiesn mit Erlebnismesse

18. August

Genussfreitag
Bewirtung ab 11.45 Uhr, Hauptplatz

23. – 27. August

Festival DER NEUE HEIMATFILM
Programm unter www.filmfestivalfreistadt.at

25. August

Genussfreitag
Bewirtung ab 11.45 Uhr, Hauptplatz
Dämmerchoppen in der Eisengasse

SEPTEMBER

1. September

Mühlenviertler Bierfest
ab 16 Uhr, Hauptplatz

2. September

Repair-Café: Reparieren statt wegwerfen!
Komm vorbei und hilf mit, unseren Planeten nachhaltiger zu gestalten!
Jeden ersten Samstag im Monat, 13 – 16 Uhr, Keller der Wohnoase

Arztvortrag „Künstliche Gelenke“

18 Uhr, Rotkreuz-Haus

freiSOUND-Festival

Veranstaltet von der Stadtkapelle Freistadt
Alle Infos unter www.freisound.at

3. September

Frühschoppen des Roten Kreuzes
ab 11 Uhr, Rotkreuz-Haus

Abfuhrtermine Restmüll und Gelber Sack 2023

Nördliches Stadtgebiet

Mittwoch	19. Juli	
Mittwoch	2. August	plus Gelber Sack
Mittwoch	16. August	
Mittwoch	30. August	plus Gelber Sack
Mittwoch	13. Sept.	
Mittwoch	27. Sept.	plus Gelber Sack

Südliches Stadtgebiet

Donnerstag	20. Juli	
Donnerstag	3. August	plus Gelber Sack
Donnerstag	17. August	
Donnerstag	31. August	plus Gelber Sack
Donnerstag	14. Sept.	
Donnerstag	28. Sept.	plus Gelber Sack

Öffnungszeiten in der Kompostieranlage

Frühling/Sommer (24. März - 29. September)

Mittwoch	15.00 - 19.00 Uhr
Freitag	15.00 - 19.00 Uhr
Samstag	9.30 - 14.00 Uhr

Öffnungszeiten im Altstoffsammelzentrum

Montag	8.30 – 18.00
Dienstag	8.30 – 12.30 u. 13.00 – 18.00
Mittwoch	8.30 – 12.30 u. 13.00 – 18.00
Donnerstag	geschlossen
Freitag	8.30 – 18.00
Samstag	8.00 – 12.00

Bitte beachten Sie, dass 15 Minuten vor Dienstschluss die Einfahrt ins ASZ-Gelände nicht mehr möglich ist. Dienstags und mittwochs schließt das Tor mittags um 12.15 Uhr.

Wer sich bereits am Gelände befindet, hat bis 12.30 Uhr Zeit, um alles abzuladen und fachgerecht zu entsorgen.

Ansprechpartner im Stadtamt Freistadt in Angelegenheiten der Abfallwirtschaft ist Manfred Hießl, Telefon 07942/72506 Durchwahl 52, Email: manfred.hiessl@freistadt.ooe.gv.at

197.000 Euro im Gelben Sack verschenkt

Durch konsequentes Mülltrennen
lässt sich viel Geld sparen

Für getrennt gesammelte Plastik-Verpackungen (zB PET-Flaschen, Joghurtbecher...) kassiert die Gemeinde bares Geld. Bei der Sammlung im Gelben Sack ist das nicht der Fall. Eine aktuelle Analyse hat gezeigt, dass rund die Hälfte der Inhalte des Gelben Sacks getrennt im ASZ abgegeben werden könnten. „Auf Bezirksebene reden wir hier von möglichen zusätzlichen Erlösen in der Höhe von 197.000 Euro, die wir durch sorgsames Trennen gemeinsam erzielen könnten“, rechnet Umweltstadtrat Harald Schuh vor. Außerdem wichtig: Bitte stellen Sie Ihre Gelben Säcke erst kurz vor Abholung ins Freie (Hygiene, Gestank, Optik...). Und platzieren Sie diese bitte keinesfalls auf fremdem Grund oder an fremden Hausfassaden. Danke für Ihre Rücksichtnahme!



Umweltstadtrat Harald Schuh rechnet vor, wie viel Geld in Plastik-Verpackungen steckt. Mülltrennen lohnt sich auf jeden Fall: für die Umwelt und auch für die Geldbörse!

Ruhezeiten beim Rasenmähen bitte beachten!

Viele Menschen nutzen das Wochenende, um sich im Garten zu erholen, die Ruhe zu genießen und sich zu entspannen. Viele arbeiten natürlich auch am Wochenende im Garten, da sie während der Woche dafür keine Zeit haben. Mit ein bisschen gegenseitiger Rücksichtnahme können beide Gruppen ihr Ziel erreichen. Wir appellieren an alle Gartlerinnen und Gartler, die ortsüblichen Ruhezeiten für das Rasenmähen zu beachten und samstags ab 16 Uhr sowie an Sonn- und Feiertagen ganztägig darauf zu verzichten.